

---

**Produktname: GM130 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe83706**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ICC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe, Kuh, Hund
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,39 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:50-1:200,ICC 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 113 kDa ; Observed MW: 130 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	GM130
<b>Alternative Namen</b>	GM130; Gm130 autoantigen; GOLGA 2; Golga2; Golgi autoantigen; Golgin 95;;Golgin subfamily A member 2
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	Q08379
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das vom menschlichen Golgin-Subfamilienmitglied A 2 abgeleitet ist

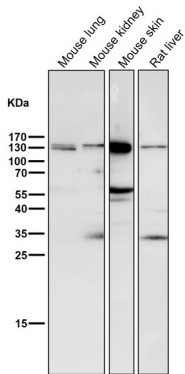
## Hintergrund

Golgi-Autoantigen; vermutlich an der Aufrechterhaltung der cis-Golgi-Struktur beteiligt. Der Golgi-Apparat, der an der Glykosylierung und dem Transport von Proteinen und Lipiden im Sekretionsweg beteiligt ist, besteht aus einer Reihe gestapelter Zisternen (abgeflachter Membransäckchen). Wechselwirkungen zwischen dem Golgi-Apparat und Mikrotubuli sind vermutlich wichtig für die Reorganisation des Golgi-Apparats nach seiner Fragmentierung während der Mitose. Dieses Gen kodiert für eines der Golgine, eine Proteinfamilie, die im Golgi-Apparat lokalisiert ist.

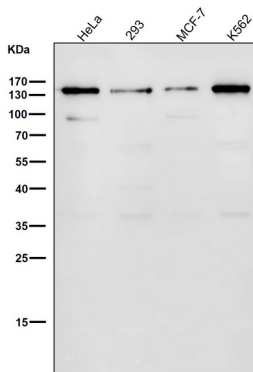
## Forschungsbereich

-

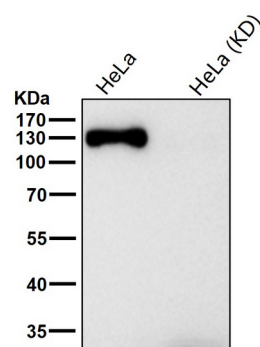
## Bilddaten



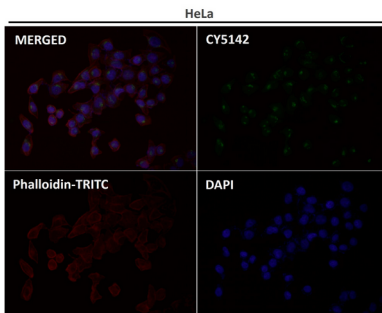
Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:2K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



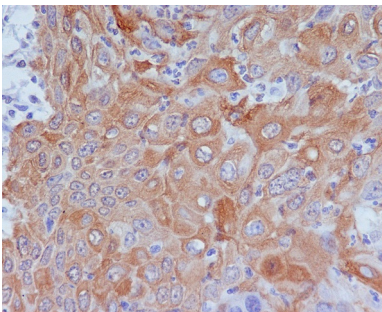
Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:2K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Immunfluoreszenzanalyse unter Verwendung des Antikörpers in einer Verdünnung von 1:200.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Zervixkarzinom unter Verwendung des GM130-Antikörpers.